

Pressemeldung

RaboDirect Schulgartenaktion geht in die nächste Runde Kinder erfahren durchs Ackern Wichtiges über den Wert von Lebensmitteln

FRANKFURT – 18. Juni 2020. Erst im November letzten Jahres riefen RaboDirect und der gemeinnützige Verein Ackerdemia e. V. deutsche Grundschulen zum Wettbewerb auf. Zu gewinnen gab es fünf dreijährige Teilnahmen am Bildungsprogramm [GemüseAckerdemie](#), das Schulkindern die Anlage und Pflege eines eigenen Schulgartens ermöglicht. Inzwischen sind die ersten Beete bepflanzt und die Lernfreude über den bewussten Umgang mit Lebensmitteln wächst.

„Wir machen das Mulchen, weil die Kürbisse so große Vielfraße sind“, erklärt ein eifriger Schüler der Grundschule Thomas Müntzer in Gehren. Mulchen wird in der Landwirtschaft als das Bedecken des Bodens mit unverrotteten organischen Materialien verstanden. Ziel ist es, die Fruchtbarkeit des Bodens langfristig sicherzustellen, um eine gute Ernte zu erzielen. Das und vieles mehr lernen die Schüler von insgesamt fünf Grundschulen in der GemüseAckerdemie dank der Förderung von RaboDirect. Es geht darum, Kinder möglichst früh für einen verantwortungsvollen Umgang mit Ressourcen und für den Wert von Lebensmitteln zu sensibilisieren.

Selbst ackern erdet

Kürbis und Gurke, Zucchini und Zuckermais, aber auch Tomate und Lauch – das sind die Gemüsearten, mit denen das Abenteuer „Gemüseacker“ an den Gewinnerschulen gestartet ist. „Es war besonders schön zu sehen, mit wie viel Freude und Begeisterung die Kinder und Lehrer bei der ersten Pflanzung dabei waren“, erklärt Ackercoach Anett Kirchbichler aus dem lokalen Team der GemüseAckerdemie in Gehren. Waren einige Kinder anfangs noch skeptisch, gab es kein Halten mehr, sobald die Hände in der Erde waren. „Einer unserer Schüler ist immer sehr hektisch und unkonzentriert. Die Arbeit auf dem Acker erdet ihn und seine innere Unruhe lässt spürbar nach. Da ist er dann ganz bei sich - das tut ihm sichtlich gut. Am Anfang fand er Gartenarbeit noch doof, aber mittlerweile hat er es zu schätzen gelernt und ist immer mit dabei“, freut sich Lehrerin Martina Nickel von der Berliner Grundschule unter dem Regenbogen.

RaboDirect fördert bewussten Umgang mit Lebensmitteln

Das Bildungsprogramm ermöglicht den Kindern nicht nur, praktisches Wissen zu erwerben und sich mit gesunder Ernährung auseinanderzusetzen. Sie lernen auch, was es heißt, wertschätzend und verantwortungsbewusst mit Lebensmitteln umzugehen, und erhöhen beim gemeinsamen Anbau und der Pflege des Gemüses ihre Sozialkompetenzen. Werte, die RaboDirect aktiv in der Gesellschaft fördern möchte. Als genossenschaftliche Bank mit Wurzeln in der Agrar- und Lebensmittelwirtschaft setzt sich das Finanzinstitut seit jeher für Ressourcenschonung und eine weltweite Lebensmittelsicherheit ein. Neben dem Schulgartenprojekt der [GemüseAckerdemie](#) unterstützt RaboDirect die Bildungsoffensive [School Lunch](#) mit ihrem Partner [RESTLOS GLÜCKLICH e. V.](#) und das

Förderprogramm [WERTvoll macht Schule](https://www.rabodirect.de/banking-for-food). Informationen zu internationalen Projekten stehen auf <https://www.rabodirect.de/banking-for-food> zur Verfügung.

Über Ackerdemia e. V.

„Eine Generation, die weiß, was sie isst“ – dafür setzt sich der gemeinnützige Verein Ackerdemia mit seinem vielfach ausgezeichneten Bildungsprogramm GemüseAckerdemie ein. Innerhalb eines Jahres bauen Kinder dabei bis zu 30 verschiedene Gemüsearten an und lernen alles rund um Natur, Landwirtschaft und Nachhaltigkeit – 2020 an fast 650 Kitas und Schulen in ganz Deutschland.

„Langfristig möchten wir das Programm so optimieren, dass wir möglichst viele Kinder und Jugendliche unterschiedlicher sozialer Herkunft erreichen. Unser Ziel ist es, eine Generation junger Konsumenten auszubilden, die sich durch ein grundlegendes Verständnis der Lebensmittelproduktion und ein reflektiertes und nachhaltiges Konsumverhalten auszeichnet“, so Gründer und Vorstandsvorsitzender Dr. Christoph Schmitz.

Über RaboDirect Deutschland.

RaboDirect Deutschland ist ein Geschäftsbereich der deutschen Zweigniederlassung der Coöperatieve Rabobank U.A., einer holländischen Bankengruppe mit Sitz in Frankfurt am Main. Das Direktbankgeschäft wurde im Juni 2012 als neuer Geschäftsbereich der Zweigniederlassung Frankfurt gegründet und ist auf Sparprodukte für Privatkunden spezialisiert. Im Firmenkundengeschäft ist die deutsche Zweigniederlassung der 1898 als Genossenschaftsbank gegründeten Rabobank Gruppe bereits seit 1984 als Spezialist für Finanzierungen im Agrar- und Nahrungsmittelsektor tätig. Die Rabobank Gruppe ist einer der größten Finanzdienstleister der Niederlande. Inzwischen ist die Bank in 40 Ländern mit nahezu 9,5 Millionen Kunden und über 43.800 Mitarbeitern vertreten und verfügt über Einlagen von mehr als 342 Milliarden Euro (Stand 2019). Weitere Informationen im Internet auf www.rabodirect.de und www.rabobank.com.

Pressekontakt

RaboDirect Deutschland
Pressestelle
Assana Jensen
c/o Havas Hamburg
Tel. 040 431 75 123
assana.jensen@havas.com